

Heilige Wassertaufe für Nick Unselt

Mit der Heiligen Wassertaufe wurde Nick Unselt in die Gemeinschaft der Christen aufgenommen. In dem Gottesdienst vom Sonntag, 28. Juni 2026, stand die Zusage Gottes aus Jeremia 29,11 im Mittelpunkt: „...ich habe Gedanken des Friedens, dass ich euch die Zukunft und Hoffnung gebe."

Im Gottesdienst spendete Gemeindevorsteher Priester Simon Caspari dem kleinen Nick Unselt das Sakrament der Heiligen Wassertaufe. Ausgehend von dem Bibelwort aus Jeremia 29,11 stellte er Gottes Zusage in den Mittelpunkt, den Menschen Zukunft, Hoffnung und Frieden schenken zu wollen.

In seiner Ansprache erläuterte der Vorsteher die Bedeutung der Heiligen Wassertaufe. Mit ihr werde die Erbsünde abgewaschen – jene Last, die seit jeher auf der Schöpfung liege. Die Taufe eröffne dem Menschen deshalb einen neuen Anfang und könne für das Verhältnis zu Gott als ein „Neustart" verstanden werden. Sie verändere das Leben des Gläubigen und helfe dabei, den Glauben an Jesus Christus zu bewahren. Dieser Gedanke wurde auch im Chorvortrag aufgegriffen.

Ein weiteres Bild der Predigt war der „goldene Wanderstab" des Glaubens. Wie ein Wanderstab Halt und Orientierung gibt, so begleite der Glaube den Menschen auf seinem Lebensweg und sei zugleich ein „Stab des Friedens". Immer wieder gelte es, diesen neu in Empfang zu nehmen und sich von Gott zeigen zu lassen, wie Frieden im eigenen Leben gestiftet werden kann.

Im Rahmen der Taufhandlung bekannten die gläubigen Eltern ihren Glauben an Jesus Christus und versprachen vor Gott und der Gemeinde, ihren Sohn Nick im Sinne des Evangeliums zu erziehen und ihn auf seinem Glaubensweg zu begleiten.

15. Juli 2026

Text: Dieter Herold

Fotos: Andreas Fürst


275
93
416

275
93
416







275
93
416

275
93
416

275
93
416

93
416

275
93
416

275
93